



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Wirtschaftsausschuss	26.01.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

### Fortsetzung der Veranstaltungsreihe "Immobilie mobil"

Stadt stellt Entwicklern, Immobilienfirmen und Maklern Standorte mit Entwicklungspotential vor

Mit dem Ziel, den Wirtschaftsstandort Köln mit seinen städtebaulichen Entwicklungsmöglichkeiten zu präsentieren, hat der Unternehmens-Service im Amt für Wirtschaftsförderung im vergangenen Jahr eine neue Veranstaltungsreihe unter dem Titel „Immobilie mobil“ für ein Fachpublikum ins Leben gerufen. Zielgruppe sind Immobilienanbieter und Projektentwickler, denen die Stadt anhand einer Auswahl bedeutender Standorte innerhalb Kölns die Entwicklungspotentiale näher vorstellt.

Als Ergänzung zu der Auftaktveranstaltung im Oktober 2008, an der Projektentwickler und Vertreter von Immobilienfirmen teilnahmen, waren am 08. Januar 2009 Maklerunternehmen zu einer Busfahrt durch das rechtsrheinische Köln eingeladen. Rund 40 Teilnehmer konnten dabei die interessantesten städtebaulichen Projekte und Entwicklungsmöglichkeiten unmittelbar vor Ort erleben und erfahren bei der Besichtigung vom Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Karl-Heinz Merfeld, das Neueste zum Wirtschaftsstandort Köln. Der Dezernent für Stadtentwicklung, Planen und Bauen, Bernd Streitberger, informierte über die stadtplanerischen Aspekte.

Angefahren wurden die Areale MesseCity südlich der Messe, das Euroforum Nord nord-östlich der Zoobrücke, das ehemalige Gießereigelände der KHD nördlich der ICE Trasse in Köln Mülheim sowie der ehemalige Güterbahnhof in Mülheim an der Schanzenstraße. Als gelungenes Beispiel für die Umwandlung eines ehemaligen Industriegeländes in einen modernen Gewerbecampus wurde zum Abschluss der Fahrt das Projekt „Carlswerk“ an der Schanzenstraße in Köln-Mülheim besichtigt.

Die Teilnehmer zeigten großes Interesse an den vorgestellten Kölner Entwicklungsflächen. Angesichts des Erfolgs der Veranstaltung soll Reihe „Immobilie mobil“ mit der Besichtigung weiterer Entwicklungsflächen fortgesetzt werden.

gez. Streitberger